

Beschlussvorlage	Datum: 07.06.2018
Entscheidendes Gremium: Hauptausschuss	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling
	bet. Senator/-in:
Federführendes Amt: Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt	bet. Senator/-in:
Beteiligte Ämter: Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft Amt für Verkehrsanlagen	
Änderung des Bürgerschaftsbeschlusses 1903/71/1999 vom 02.06.1999 zur Vergabe von Straßennamen ("Nordufer" und Straßenabschnitt zwischen Pressentinstraße und Langenort)	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
05.07.2018	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung Vorberatung
21.08.2018	Hauptausschuss
28.08.2018	Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof (19) Vorberatung
	Zuständigkeit
	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Bürgerschaftsbeschluss 1903/71/1999 vom 02.06.1999 zur Vergabe von Straßennamen („Nordufer“ und Straßenabschnitt zwischen Pressentinstraße und Langenort) wird wie folgt geändert:

<u>alter Straßenname</u>	<u>neuer Straßenname</u>
Friedrich-Fischer-Str.	Friedrich-Fischer-Str.
Ernst-Brockelmann-Str.	Ernst-Brockelmann-Str.
Albrecht-Kossel-Str.	entfällt
Alexander-Fahrenheim-Weg	Alexander-Fahrenheim-Weg
August-Cords-Str.	August-Cords-Str.
Helmuth-Mentz-Str.	Helmuth-Mentz-Str.
Heinrich-Bauer-Weg	Heinrich-Bauer-Weg
Friedrich-Bremer-Promenade	Friedrich* -Bremer-Promenade

Die weiteren Konditionen des o. g. Beschlusses bleiben unverändert bestehen.

Beschlussvorschriften:

§ 1 Straßenbenennungssatzung der HRO

- redaktionell geändert in der Sitzung des Hauptausschusses am 25.09.2018

bereits gefasste Beschlüsse:
Bürgerschaftsbeschluss 1903/71/1999

Sachverhalt:

Laut Bürgerschaftsbeschluss 1903/71/1999 vom 02.06.1999 wurden im Zuge der B-Plan-Aufstellung 15.W.99 Gehlsdorfer Nordufer folgende Straßennamen beschlossen:

- Friedrich-Fischer-Str.
- Ernst-Brockelmann-Str.
- Albrecht-Kossel-Str.
- Alexander-Fahrenheim-Weg
- August-Cords-Str.
- Helmuth-Mentz-Str.
- Heinrich-Bauer-Weg
- Friedrich-Bremer-Promenade

Auf der Grundlage des rechtskräftigen B-Plans sind Präzisierungen und Änderungen hinsichtlich Anordnung und Anzahl der Straßen und Wege im B-Plan-Gebiet erforderlich.

Auf den Namen Albrecht-Kossel-Str. wird verzichtet, da es zwischenzeitlich bereits einen Albrecht-Kossel-Platz gibt.

Satzungsgemäß sind für Straßennamen technisch bedingt bis 24 Stellen incl. Leerstellen und Bindestriche erlaubt. Deshalb wird bei der Friedrich-Bremer-Promenade vorgeschlagen, auf Friedr.-Bremer-Promenade zu kürzen.

Die örtliche Festlegung der Straßennamen im Baugebiet ist aus der Karte in der Anlage 2 ersichtlich.

Die Namensgeber sind Rostocker Reeder, die Ende des 19. Jahrhunderts bis Anfang des 20. Jahrhunderts für eine Blüte der Rostocker Handelsschifffahrt sorgten. (Kurzbiografien in Anlage 1)

Der Ortsbeirat Gehlsdorf hat die Straßennamen in seiner Sitzung am 25.07.2017 beschlossen.

Nach der Straßenbenennungssatzung von 2004 ist der Hauptausschuss für Entscheidungen über Straßenbenennungen nach Persönlichkeiten zuständig.

Finanzielle Auswirkungen:

keine, Schilder werden durch den Erschließungsträger bezahlt

Roland Methling

Anlagen:

- Übersichtsplan
- Beschluss Nr. 1903/71/1999
- Kurzbiografien



B-Plan Gehlsdorfer Nordufer

Vorschlag Straßenbenennungen

Stand: 26.06.2017

Anlage 2

HANSESTADT ROSTOCK

BÜRGERSCHAFT

Niederschrift - nachträglich erfaßt ab Seite 4!

		Nummer
		0018/99-N
Gremium	Sitzungstermin	Datum
Bürgerschaft	02.06.1999	21.06.99
Sitzungsort	Beginn	Ende
Sitzungssaal	16:00 Uhr	20:40 Uhr

Nr. 213/1999 zur Vergabe von Straßennamen („Nordufer“ und Straßenabschnitt zwischen Pressentinstr. und Langenort)

Der Ausschuß für Stadtentwicklung und Ortsteile empfiehlt Zustimmung.

**Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock faßt mehrheitlich
(bei 1 Gegenstimme) den Beschluß Nr. 1903/71/1999**

zur Benennung von Straßen am „Nordufer“
B-Plan-Nr. 15.WA.99

- gemäß Anlage

- Friedrich-Fischer-Straße
- Ernst-Brockelmann-Straße
- Albrecht-Kossel-Straße
- Alexander-Fahrenheit-Weg
- August-Cords-Straße
- Helmuth-Mentz-Straße
- Heinrich-Bauer-Straße
- Friedrich-Bremer-Promenade und

die Benennung des unbenannten Straßenabschnittes - gemäß Anlage
zwischen Pressentinstraße und Langenort

- Fedor-Schuchardt-Straße

Beschlussvorlage zur Straßenbenennung im B-Plan 15.W.99 Gehlsdorfer Nordufer

Kurzbiografien der Namensgeber

August Cords

August Cords, geb. 14.08.1859 in Warin, gest. 09.11.1919, Kaufmann und Reeder. Cords erlernte nach seiner Schulzeit, den Beruf des Schiffsausrüsters in Rostock. 1855 eröffnete er ein eigenes Geschäft für Schiffsausrüstungen und gründete 1903 eine Reederei. Sie entwickelte sich zu einer der größten und erfolgreichsten Reedereien Rostocks. Nach Verlagerung der Firma in den westlichen Teil Deutschlands, wurde diese bis 1971 von den Nachfahren weitergeführt. Cords hatte das Amt des portugiesischen Vizekonsuls für Rostock und Mecklenburg inne.

Ernst Brockelmann

Ernst Brockelmann, geb. 22.03.1797 in Ratzeburg, gest. 24.12.1878 in Rostock, Kaufmann und Reeder, bedeutender Liberaler. Brockelmann besaß als Reeder in Rostock zahlreiche Segelschiffe. Er verhalf 1850 den beiden Deutschen Gottfried Kinkel und Karl Schurz, Teilnehmer der Revolution von 1848, mit einem seiner Schiffe zur Flucht nach Schottland. Er war auch Besitzer einer Eisengießerei und Maschinenfabrik in Güstrow. Neben seiner geschäftlichen Tätigkeit engagierte sich Brockelmann in vielfältiger Weise politisch, so als Abgeordneter des Rostocker Stadtparlaments.

Alexander Fahrenheim

Alexander Fahrenheim, geb. 03.09.1873 in Bad Doberan, gest. 03.10.1927 in Hamburg, Kaufmann und Reeder. Fahrenheim arbeitete 1911/1912 als Prokurist in der Reederei August Cords und gründete Ende 1912 in Rostock die Dampfschiffsreederei Alexander Fahrenheim, 1917/1918 verlegte er das Unternehmen nach Hamburg, wo er 54jährig tot an der Alster aufgefunden wurde.

Friedrich Bremer

Friedrich Bremer, geb. 30.5.1868 in Rostock, gest. 15.12.1930 in Rostock-Gehlsdorf, Kaufmann und Reeder. Nach einer Lehre trat Bremer im Jahre 1900 in die Firma Gerdes, Buchdruckerei, Buch- und Papierhandlung ein, die er schließlich erwarb. Im Jahre 1914/15 verkaufte er die Firma und wechselte die Branche. Er gründete und betrieb eine Dampfschiffsreederei, die zunächst ihren Sitz in Rostock, später im benachbarten Gehlsdorf hatte.

Friedrich Fischer

Friedrich Wilhelm Fischer, geb. 14.09.1843 in Gnoien, gest. 15.05.1902 in Rostock, Kaufmann und Reeder. Fischer arbeitete zunächst als einfacher Handlungsgehilfe und betrieb später ein Handelsgeschäft für Manufakturwaren und Seeausrüstungen. Schließlich gründete er

die Reederei F.W.Fischer, die zu einer der bedeutendsten und bekanntesten Rostocks wurde. Fischer war auch Aufsichtsratsmitglied der Rostocker Bank.

Helmuth Mentz

Helmuth Mentz, geb. 25.08.1814 in Rostock, gest. 03.11.1905 in Rostock, Kaufmann und Reeder. Mentz stammte aus einer alten Rostocker Familie, die mit ihm in fünfter Generation das Reiferhandwerk (Seiler) pflegte. Mentz entwickelte den Betrieb zu einer Großtaklerei, die er Ende der 1860er Jahre seinem Sohn übergab. Fortan trat Mentz hauptsächlich als Reeder in Erscheinung, sowohl als Partenreeder als auch als Eigner. Im Jahre 1875 besaß er zwei, 1894 bereits 15 Schiffe bzw. Anteile an ihnen.

Heinrich Bauer

Heinrich Bauer, geb. 02.12.1825 in Rostock, gest. 05.07.1909 in Rostock, Kaufmann und Reeder. Nach einer Lehre trat Bauer, dessen Vater selbst Reeder und Rostocker Bürgermeister gewesen war, 1859 als Kaufmann in den Dienst der Firma Bauer & Capobus. Nach Abspaltung der Brennerei und Hefefabrik durch Robert Capobus, führte Bauer die Reederei ab 1863/64 unter seinem Namen allein weiter und betrieb zeitweise auch eine Getreidegroßhandlung. Im Jahre 1887 gab Bauer die Reederei in die Hände seines Sohnes.